



Niederschrift

über die 36. Sitzung
des Rates der Stadt Lippstadt
am 14.12.2002

Sitzungsraum:	Rathaussaal, Lange Straße 14
Beginn:	11:00 Uhr
Ende:	11:50 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

1 Wolfgang Schwade

CDU-Fraktion

2 Hannelore Bartmann-Salmen	CDU-Fraktion
3 Bernd Bartscher	CDU-Fraktion
4 Wilhelm Börskens	CDU-Fraktion
5 Reinhold Brinkhaus	CDU-Fraktion
6 Hartmut Brülle	CDU-Fraktion
7 Klaus Fürstenberg	CDU-Fraktion
8 Jan Walter Hammer	CDU-Fraktion
9 Hubertus Hecht	CDU-Fraktion
10 Bernhard Hollenhorst	CDU-Fraktion
11 Karl-Heinz Homann	CDU-Fraktion
12 Friedrich Wilhelm Hülsemann	CDU-Fraktion
13 Franz Klocke	CDU-Fraktion
14 Friedhelm Lahme	CDU-Fraktion
15 Wilbert Luig	CDU-Fraktion
16 Ralf Sommer	CDU-Fraktion
17 Hans Werner Thomann	CDU-Fraktion
18 Werner Timmermann	CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

19 Gudrun Beschorner	SPD-Fraktion
20 Otto Brand	SPD-Fraktion
21 Dieter Deimel	SPD-Fraktion
22 Klaus Helfmeier	SPD-Fraktion
23 Hans-Joachim Kayser	SPD-Fraktion
24 Ute Leweling	SPD-Fraktion
25 Antonius Matthias	SPD-Fraktion
26 Sabine Pfeffer	SPD-Fraktion
27 Martin Schulz	SPD-Fraktion
28 Hans Zaremba	SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

29 Dr. Forusan Madjlessi	FDP-Fraktion
--------------------------	--------------

BG-Fraktion

30 Hans-Dieter Marche	BG-Fraktion
-----------------------	-------------

Verwaltung

I. Beig. Lücke
FBL Vollmer
StA Rubart
Presseref. Paschert

Schriftführerin

Ferner waren anwesend:

Frau Dr. Barbara Christ
Herr Friedrich Wilhelm Herhaus
Herr Giesbert Koerdt
Herr Walter Neumann
Herr Horst Schneider

Ehrenringträgerin
Ehrenringträger
Ehrenringträger
Ehrenringträger
Ehrenringträger

In öffentlicher Sitzung

1. Ehrenringverleihung an Herrn Dieter Epping

Herr Schwade eröffnete die feierliche Sondersitzung des Rates aus Anlass der Verleihung des Ehrenringes der Stadt Lippstadt an Herrn Dieter Epping. Neben den anwesenden Ratsmitgliedern und Gästen begrüßte er insbesondere die Familie Epping sowie die Ehrenringträger Frau Dr. Barbara Christ, Herrn Friedrich-Wilhelm Herhaus, Herrn Giesbert Koerdt, Herrn Horst Schneider und Herrn Walter Neumann. Herr Schwade informierte die Gäste der feierlichen Sitzung über einen unerwartet notwendigen Krankenhausaufenthalt des als Laudator vorgesehenen Ehrenringträgers Werner Roß, der diesen an einer Teilnahme hinderte. Herr Schwade sprach herzliche Genesungswünsche aus und informierte darüber, dass an Stelle von Herrn Werner Roß die Laudatio für Herrn Epping nunmehr durch Herrn Friedrich-Wilhelm Herhaus erfolgen werde.

In seiner Ansprache würdigte Herr Schwade die besonderen Verdienste von Dieter Epping auf kommunalpolitischem Gebiet. Sowohl als Mitglied des Rates der Gemeinde Lipperode als auch nach der kommunalen Neugliederung als Mitglied des Rates der Stadt Lippstadt und als langjähriger Ortsvorsteher des Ortsteiles Lipperode habe er sich in vielfältiger Weise und mit großem Engagement und Sachverstand für die Belange Lippstadts, Lipperodes und der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Dabei habe er in den verschiedensten Ausschüssen mitgewirkt, wobei sein besonderes Steckenpferd der Gewässerschutz gewesen sei. Auch als Handelsrichter und im Präsidium der IHK habe er sich ehrenamtlich engagiert. Herr Schwade schloss in seinen Dank für die jahrzehntelange konstruktive und uneigennützig Arbeit im Dienste der Allgemeinheit insbesondere auch die Ehefrau sowie die gesamte Familie ein, da nur durch deren Unterstützung ein so langjähriges und zeitaufwendiges Engagement möglich gewesen sei.

Im Anschluss an seine Ausführungen überreichte Herr Schwade Herrn Dieter Epping den Ehrenring und die Verleihungsurkunde. Die Urkunde hat folgenden Wortlaut:

Der Rat der Stadt Lippstadt

hat durch Beschluss vom 24.06.2002

Herrn

Dieter Epping

in Anerkennung seiner
kommunalpolitischen Verdienste den

Ehrenring

der Stadt Lippstadt verliehen.

Lippstadt, den 14. Dezember 2002

(Wolfgang Schwade)
Bürgermeister

In seiner Laudatio stellte Herr Herhaus die besondere Bedeutung hoheitlicher Ehrungen heraus, mit denen Staat und Stadt Lob und Anerkennung für herausragenden Einsatz und überdurchschnittliches Eintreten für die Allgemeinheit deutlich machen. Er bescheinigte Herrn Epping einen vorbildlichen Bürgersinn und würdigte seine besonderen Verdienste, die nur mit Zähigkeit, Leidenschaft und dem rechten Augenmaß hätten erreicht werden können. Gleichzeitig machte er deutlich, dass der Geehrte in den vielen Jahren des kommunalpolitischen Einsatzes nicht nur mit großer Vehemenz und Engagement zu Werke gegangen sei, sondern stets auch mit einer gehörigen Portion Humor.

In seinen Dankesworten führte Herr Epping aus, dass seine langjährige kommunalpolitische Arbeit und die dabei – oft über alle Parteigrenzen hinaus – erzielten Erfolge nur möglich waren, weil er sich stets der Unterstützung sowohl des Rates als auch der Verwaltung sicher sein konnte. Dabei habe er immer versucht, sich in allen Belangen ein möglichst umfassendes Fachwissen anzueignen, um sachliche und sachgerechte Entscheidungen zu treffen. Rückblickend empfinde er die geleistete Arbeit keineswegs als Opfer, sie habe ihm vielmehr immer sehr viel Freude gemacht. Dabei richtete er seinen besonderen Dank an seine Ehefrau und seine vier Töchter, die ihm nicht nur stets die notwendige "freie" Zeit eingeräumt hätten, sondern ganz aktiv in die Arbeit mit eingebunden gewesen seien.

Im Anschluss an die feierliche Ratssitzung, die durch Henriette Gross und Phillipos Totzakidis musikalisch umrahmt wurde, fand ein Empfang in der Rathausgalerie statt.

Vorsitzender

Schriftführerin